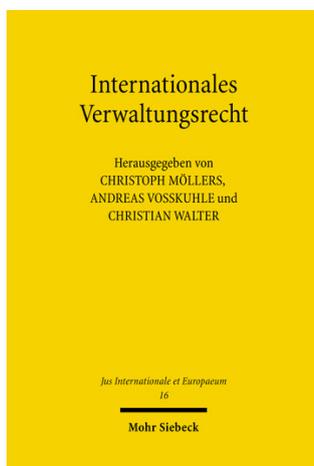


Internationales Verwaltungsrecht

Eine Analyse anhand von Referenzgebieten

Hrsg. v. Christoph Möllers, Andreas Voßkuhle u. Christian Walter



2007. VIII, 426 Seiten. JusIntEu 16

ISBN 978-3-16-151155-4

DOI 10.1628/978-3-16-151155-4

eBook PDF 89,00 €

Im klassischen Recht souveräner Staaten führte die Unterscheidung zwischen äußerer und innerer Sphäre zu einer deutlichen Trennung von Verwaltungsrecht und Völkerrecht. Zwischen beiden stand das Staatsrecht, das die staatlichen Außenbeziehungen rechtlich einfasste. Ein unmittelbarer Kontakt zwischen Völkerrecht und Verwaltungsrecht fand nicht statt. Dies hat sich in den vergangenen Jahren grundlegend geändert: Nationale Verwaltungsentscheidungen erzeugen immer öfter transnationale Rechtswirkungen, zunehmend werden in völkerrechtlichen Verträgen Fragen der Verwaltungsorganisation und des Verwaltungsverfahrens geregelt, auch unterhalb der Regierungsebene ist eine wachsende Zusammenarbeit und Verflechtung einzelner staatlicher Verwaltungsbehörden zu beobachten, die Bedeutung der genuin internationalen Verwaltung von Territorien auf der Grundlage von Entscheidungen des UN-Sicherheitsrates ist stark gestiegen und schließlich nimmt die Erzeugung unmittelbar anwendungsfähigen Rechts durch internationale Organisationen zu. In der bisherigen Literatur sind diese Entwicklungen zumeist nur beschrieben worden. Der vorliegende Band verfolgt einen anderen Ansatz: Die Autoren der Beiträge analysieren die Entstehung eines »Internationalen Verwaltungsrechts« mittels einer Betrachtung von Referenzgebieten (Entwicklungsverwaltungsrecht, Sozialverwaltungsrecht, Umweltverwaltungsrecht, Steuerrecht, Recht der Finanzmärkte, Migrationsrecht, Internationale Standardsetzung). Neben den Betrachtungen der Referenzgebiete enthält der Band zwei vergleichende Querschnittsanalysen, in denen zugleich weitere Forschungsperspektiven sichtbar werden.

Inhaltsübersicht

Christoph Möllers: Internationales Verwaltungsrecht – *Philipp Dann:* Grundfragen eines Entwicklungsverwaltungsrechts – *Franz C. Mayer:* Internationalisierung des Verwaltungsrechts? – *Markus Glaser:* Internationales Sozialverwaltungsrecht – *Wolfgang Durner:* Internationales Umweltverwaltungsrecht – *Matthias Rossi:* Europäisiertes internationales Umweltverwaltungsrecht – *Ekkehart Reimer:* Transnationales Steuerrecht – *Christian Tietje:* Kommentar zum Beitrag von Ekkehart Reimer »Transnationales Steuerrecht« – *Anne van Aaken:* Transnationales Kooperationsrecht nationaler Aufsichtsbehörden als Antwort auf die Herausforderung globalisierter Finanzmärkte – *Christoph Ohler:* Internationale Regulierung im Bereich der Finanzmarktaufsicht – *Jürgen Bast:* Internationalisierung und De-Internationalisierung der Migrationsverwaltung – *Nico Krisch:* Das Migrationsrecht und die Internationalisierung des Verwaltungsrechts. 313 – *Hans Christian Röhl:* Internationale Standardsetzung – *Oliver Lepsius:* Standardsetzung und Legitimation – *Karl-Heinz Ladeur:* Die Internationalisierung des Verwaltungsrechts: Versuch einer Synthese – *Matthias Ruffert:* Perspektiven des Internationalen Verwaltungsrechts

Christoph Möllers ist Professor für Öffentliches Recht und Rechtsphilosophie an der Humboldt-Universität zu Berlin und ist Permanent Fellow am Wissenschaftskolleg ebenda.

Andreas Voßkuhle Geboren 1963; 1992 Promotion; 1998 Habilitation; Inhaber eines Lehrstuhls für Öffentliches Recht an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und Direktor des dortigen Instituts für Staatswissenschaft und Rechtsphilosophie (Abt. I); von 2008 bis 2020 Richter, Vizepräsident (2008–2010) und Präsident (2010–2020) des Bundesverfassungsgerichts.

Christian Walter ist Professor für Völkerrecht und Öffentliches Recht an der Universität München.

Jetzt bestellen:

https://mohrsiebeck.com/buch/internationales-verwaltungsrecht-9783161511554?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104